

Wuppertal 24 Stunden live: Auftakt im TiC-Atelier

AKTION Gestern Nachmittag fiel in Cronenberg der Startschuss für den Eventmarathon.

Von Vanessa Kockegei

Knapp 150 Veranstaltungen an über 100 Orten sind schon eine Hausnummer, doch scheinen sie für abenteuerlustige Wuppertaler schon fast zur Gewohnheit zu werden. Bei der beliebten Aktion 24 Stunden live, die 2002 ins Leben gerufen wurde, konnte in diesem Jahr wieder beinahe die Rekordteilnehmerzahl vom Jubiläumsjahr eingeholt werden.

Ein Grund mehr zur Freude, betonte Oberbürgermeister Peter Jung in seiner Eröffnungsrede im TiC-Atelier. Er bedankte sich ausdrücklich bei den Unternehmen und Menschen, die sich am Eventmarathon beteiligen und damit ermöglichen, das Positive der Stadt zu erleben.

Avancen für den Oberbürgermeister

An der Seite von Peter Jung eröffneten Martin Bang, Geschäftsführer von Wuppertal Marketing, und Alexander Gille, Stellvertretender Vorsitzender der Wirtschaftsunioren, die unter anderem die Ausrichtung des Eventmarathons ermöglichen, das Spektakel.

Spektakulär war auch die Darbietung des TiC-Theaters.



Auch Bürgermeister Jung ließ bei der Eröffnung die Tauben fliegen.

Foto: Anna Schwartz

Mit frechen und dynamischen Klassikern wie „Waterloo“ und „Griechischer Wein“ begeisterte das Perücken-Quartett das Publikum und ließ die vorderen Reihen nicht verschont.

Oberbürgermeister Peter Jung wurde von gleich drei Sängerinnen schamlos umworben, bis eine sogar auf seinem Schoß landete und eine andere ihm wiederum mit „Er gehört zu mir“ von Marianne Rosenberg Avancen machte.

Lauten Beifall spendeten auch Eva (70) und Michael Bald

(74), die sich darauf freuen, möglichst viele der Veranstaltungen zu besuchen. „Wir wollen uns zum Beispiel die Modelleisenbahnen der IGM Ronsdorf ansehen“, so Michael Bald.

Seine Frau Eva schwärmt: „Es ist ein ganz tolles und vielseitiges Angebot. Ich würde viele Events am liebsten gleichzeitig besuchen.“

Zum krönenden Abschluss führte der Geschäftsführer des TiC-Theaters, Ralf Budde, neugierige Besucher hinter die Kulissen des Theaters.

■ UNTERSTÜTZUNG

TIC-THEATER SPENDE Die Wirtschaftsunioren unterstützen das TiC-Theater bereits seit vielen Jahren. Zur Eröffnung von 24 Stunden live bedankten sich die Wirtschaftsunioren mit einer Spende von 1250 Euro bei den beiden Geschäftsführern des TiC-Theaters, Stefan Hüfner und Ralf Budde, für ihr Engagement. Die Summe stammt aus den Einnahmen eines Cocktailstandes am langen Tisch Ende Juni.